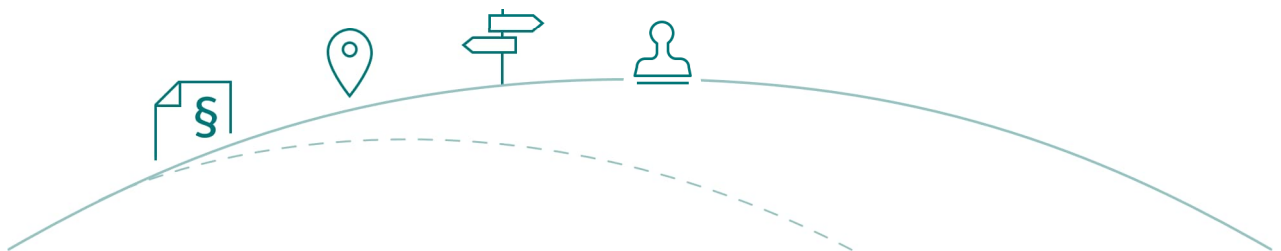


Einreichoperat gem. UVP-G 2000

Windpark Irnfritz I

Kurzbeschreibung des Vorhabens



ANTRAGSTELLER

WEB Windenergie AG
Davidstraße 1 | 3834 Pfaffenschlag

VERFASSER

Ruralplan Ziviltechniker GmbH
Schulstraße 19 | 2170 Poysdorf

BEARBEITER

DI Daniela Schramm

DATUM | 16.08.2023

EINLAGE | B0103

Inhaltsverzeichnis

1	Kenndaten des Vorhabens	3
2	Vorhabensbestandteile	4
2.1	Anlagenstandorte.....	4
2.2	Anlagentype.....	7
2.3	Wegebau und Kranstellflächen.....	9
2.4	Windparkverkabelung	9
3	Rodungsflächen.....	10

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden	3
Tabelle 2:	Übersicht Vorhaben WP Innfritz I.....	5
Tabelle 3:	Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km.....	5
Tabelle 4:	Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale V172 7,2 MW	7

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Übersicht – Windpark Innfritz I.....	4
Abbildung 2:	Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km.....	6
Abbildung 3:	Vorder- und Seitenansicht Vestas V172 7,2 MW.....	8

1 Kenndaten des Vorhabens

Die Antragstellerin WEB Windenergie AG beabsichtigt mit dem Projekt Windpark Irnfritz I die Errichtung und den Betrieb von 7 Windkraftanlagen in der Gemeinde Irnfritz-Messern.

Projektname: Windpark Irnfritz I
 Projektwerberin: WEB Windenergie AG
 Davidstraße 1, 3834 Pfaffenschlag
 Anzahl der WKAs: 7 WKAs
 Anlagentype: 7 x Vestas V172 (7,2 MW) mit Nabenhöhe 175 m
 Gesamtnennleistung: 50,4 MW
 Bundesland: Niederösterreich
 Verwaltungsbezirk: Horn

Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden

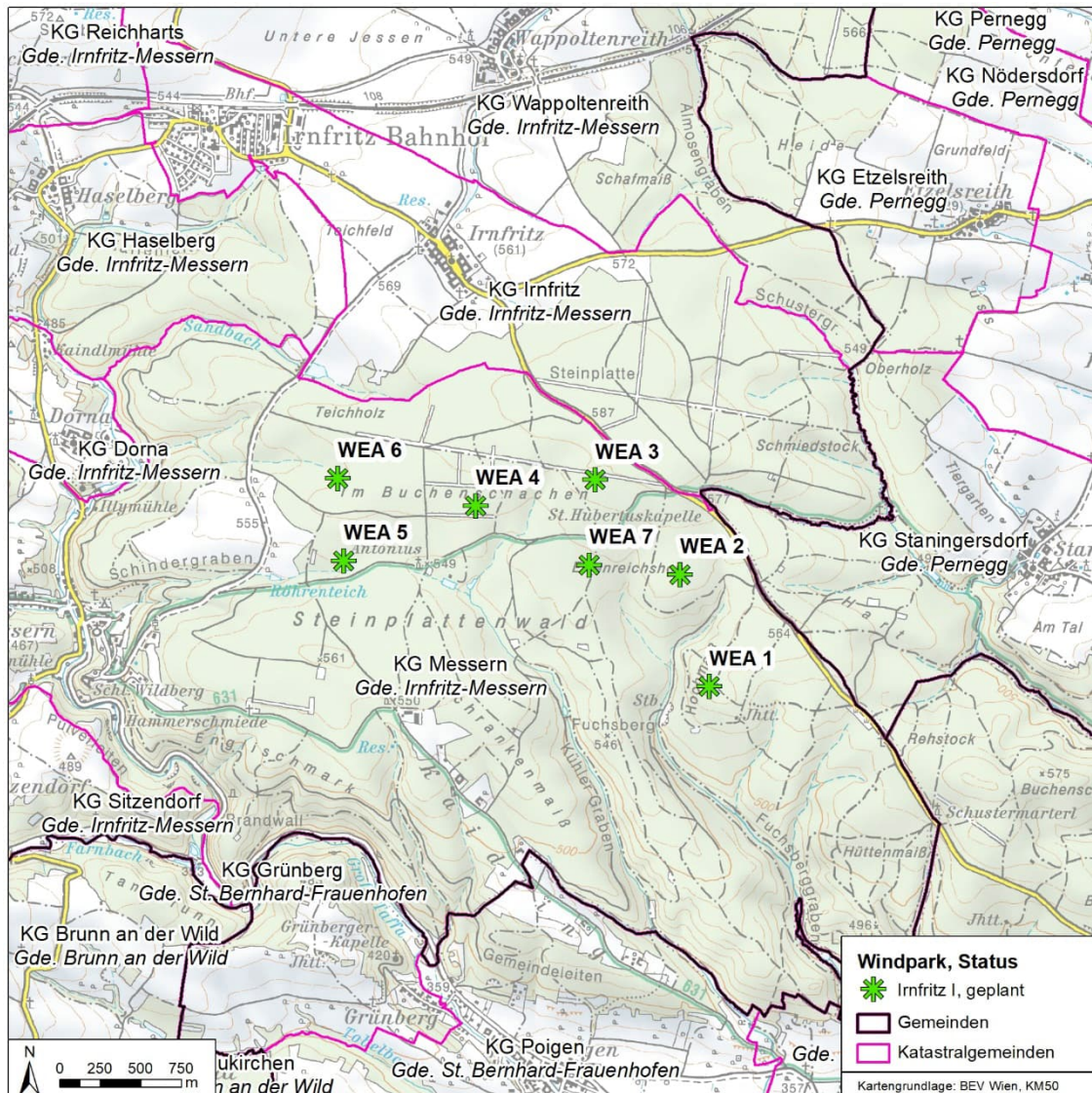
Gemeinde	KG	Betroffenheit
Irnfritz-Messern	Messern	Anlagenstandorte, Wegebau, Verkabelung
	Rothweinsdorf	Verkabelung
Brunn an der Wild	Dietmannsdorf	Verkabelung
	Waiden	Verkabelung

2 Vorhabensbestandteile

2.1 Anlagenstandorte

Abbildung 1 beinhaltet eine Übersicht der geplanten Anlagenstandorte auf Basis des kartographischen Modelles 50 (KM 50). Die geplanten Anlagen kommen allesamt in der Gemeinde Irnfritz-Messern (KG Messern) zu stehen.

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Irnfritz I



In Tabelle 2 ist die Anlagenkonfiguration des geplanten Vorhabens dargestellt.

Tabelle 2: Übersicht Vorhaben WP Irnfritz I

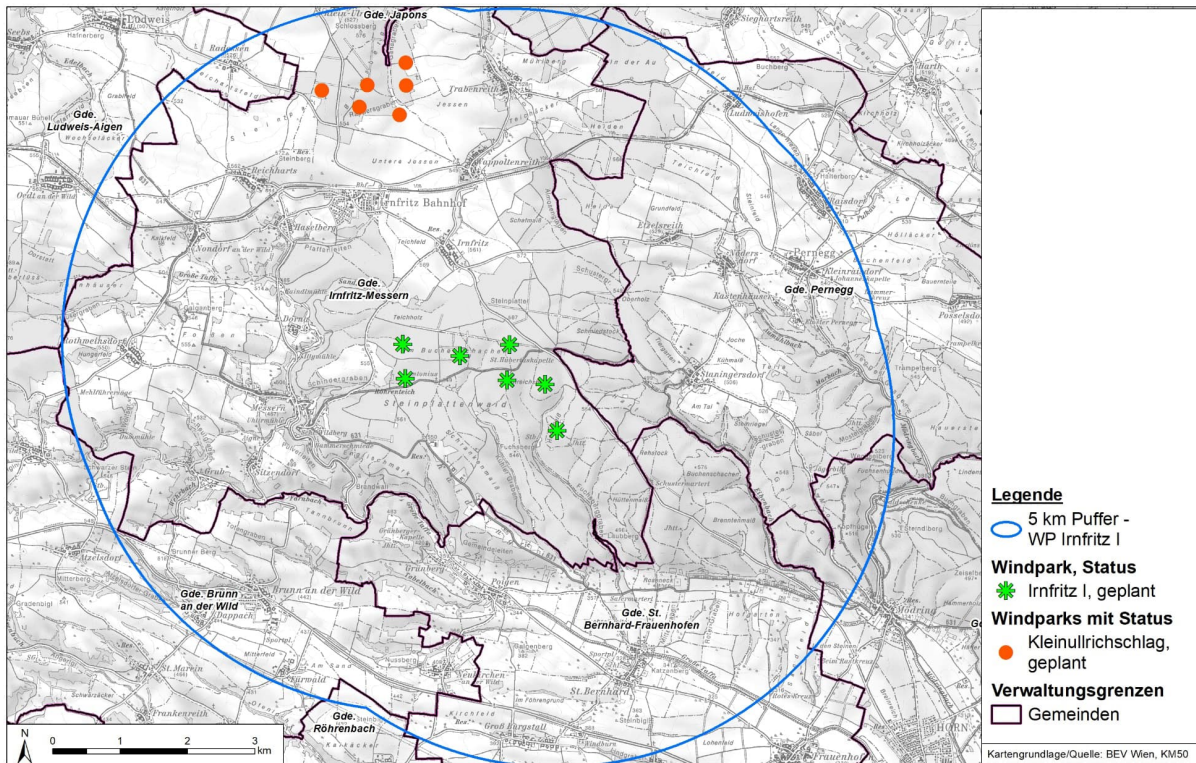
WP Irnfritz I			
WKA	Anlagentype	RD*	NH**
WKA 01	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 02	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 03	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 04	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 05	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 06	Vestas V172	172 m	175 m
WKA 07	Vestas V172	172 m	175 m
* Rotordurchmesser ** Nabenhöhe über Geländeoberkante (GOK)			

Tabelle 3 und die nachfolgende Abbildung 2 enthalten alle bestehenden, genehmigten sowie in Genehmigung befindlichen (geplanten) Windparks im Umkreis von 5 km um das Windparkprojekt Irnfritz I.

Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km

Windpark	Anlagenzahl	Rotordurchmesser [m]	Nabenhöhe [m]	Status
Kleinullrichschlag	6	162	169	geplant

Abbildung 2: Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km



Windpark Imfritz I

Kurzbeschreibung des Vorhabens

2.2 Anlagentype

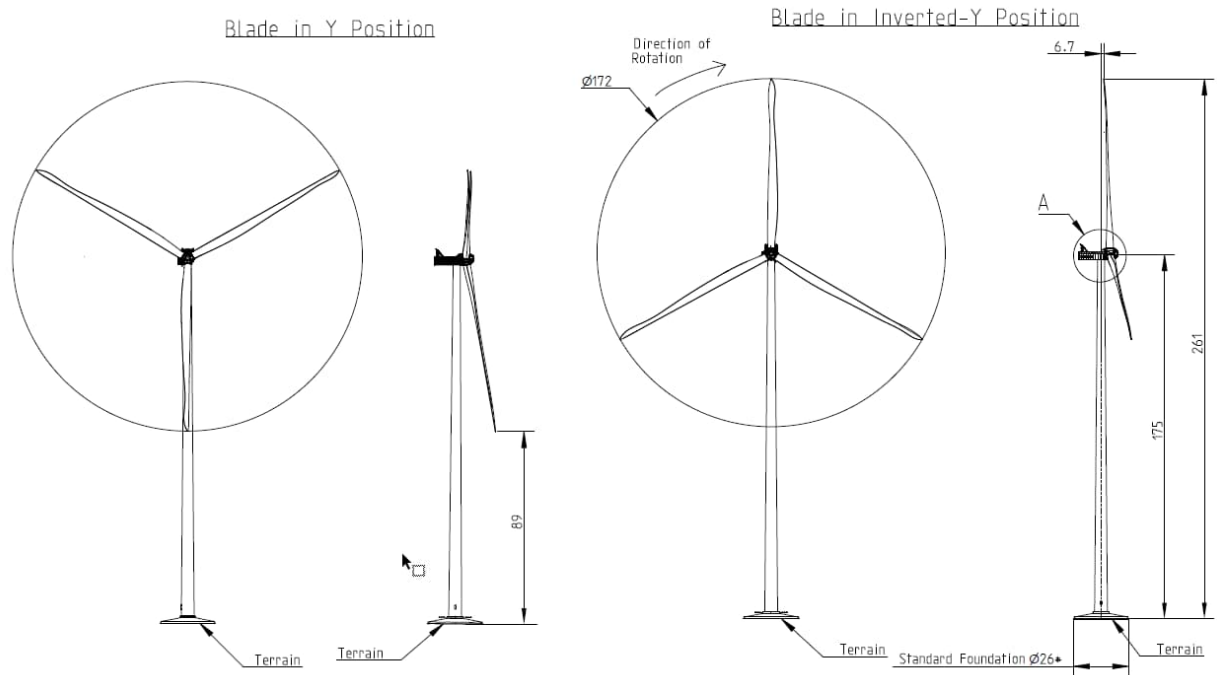
Das ggst. Projekt soll mit der neuesten EnVentus-Anlagentype von Vestas V172 7,2 MW geplant werden. Folgende Tabelle 4 beinhaltet wesentliche Anlagenmerkmale der geplanten Anlagentype.

Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale V172 7,2 MW

	Vestas V172 7,2 MW
Nennleistung	7,2 MW
Rotordurchmesser	172 m
Überstrichene Fläche	23.235 m ²
Nabenhöhe	175 m
Drehzahl, dynamischer Betriebsbereich	4,3 – 12,1 U/min

Abbildung 3 zeigt die beispielhafte Vorder- und Seitenansicht der Anlagentype Vestas V172 mit 7,2 MW.

Abbildung 3: Vorder- und Seitenansicht Vestas V172 7,2 MW



2.3 Wegebau und Kranstellflächen

Für das ggst. Projekt ist ein Ausbau des bestehenden Wegenetzes erforderlich. Permanente Wegebau-maßnahmen betreffen Einbiegetrompeten sowie Stichwege zu den Anlagenstandorten.

Während der Anlieferung der Windkraftanlagen werden nach Erfordernis der Sondertransporte kurzzeitig temporäre Einbiegetrompeten bzw. temporäre Fahrbahnverbreiterungen befestigt. Ebenso ist eine temporäre Logistikfläche geplant. Temporär beanspruchte Flächen werden nach Errichtung des geplanten Windparks rückgebaut und sofern erforderlich rekultiviert.

Zur Errichtung der Windkraftanlagen und ggf. für Reparaturen und Wartungen sind Montage- und Lagerplätze erforderlich (auch als Bauplätze oder Kranstellflächen bezeichnet). Permanente Kranstellflächen bleiben für Reparaturen und Wartungen bestehen.

2.4 Windparkverkabelung

Die Ableitung der produzierten Energie des geplanten Vorhabens ist in das Umspannwerk Brunn an der Wild angedacht.

3 Rodungsflächen

Infolge der Errichtung der Anlagenstandorte, Wegebaumaßnahmen und der Verkabelung sowie etwaiger Überschwenkbereiche (Zulieferung, Montagekräne) sind permanente und temporäre Rodungen erforderlich.